

	<b>Objekt:</b> Carinus
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Römische Kaiserzeit
	<b>Inventarnummer:</b> 18251264

## Beschreibung

Oben ehemals zur Präsentation der Vorderseite gelocht und wieder gestopft.

Vorderseite: Panzerbüste des Carinus mit Lorbeerkranz und Aegiskragen in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser in einem Viergespann (quadriga) nach r. In seiner erhobenen r. Hand ein Zweig.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.08 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	283-285 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Marcus Aurelius Carinus (-285)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Aurelius Carinus (-285)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo            Italien

## Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

## Literatur

- Beger, Thes. Pal. 357 = Beger, Thes. Br. II 771.
- K. Pink, Der Aufbau der römischen Münzprägung in der Kaiserzeit VI/2 Carus und Söhne, Numismatische Zeitschrift 1963, 46 (Siscia, Anfang 284 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 226 (Rom).